

aber einen fiktiven Namen, da im Modell eine Bahnhofsszene ohne konkretes Vorbild entstehen sollte.

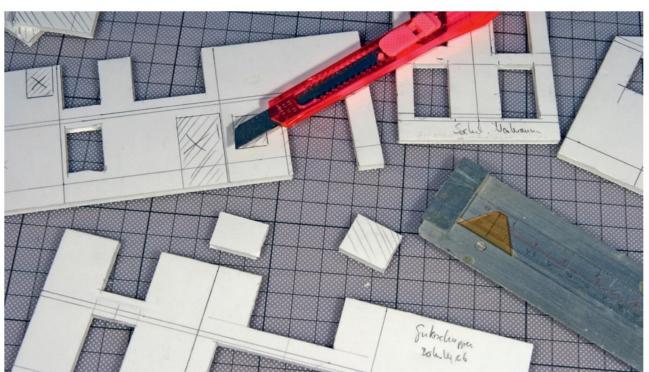
Die Gebäude beim Vorbild bestehen aus massiven Aussenwänden aus Holzbohlen. An den Ecken sind sie miteinander verzahnt, und sie stehen etwas über. Diese typische Bauweise wollte ich im Modell authentisch darstellen. Da die Wände im Modell keine tragende Funktion haben, entstand das Gerüst des Gebäudes aus 5 mm starkem Karton mit Hartschaumkern. Diesen habe ich äusserlich mit verschiedenen



Anhand von mehreren Vorbildaufnahmen werden für das kleine Gebäude der Rhätischen Bahn passende Fenster und Türen aus der Bastelkiste ausgewählt.



Die Abmessungen der Aussenwände und die Position von Fenster und Türen werden auf dicken Hartschaumkarton aufgetragen, aus dem später der Gebäudekern entsteht.



Die Aussen- und Zwischenwände werden mit einem Bastelmesser mit rechtwinkligen Schnitten geteilt. Die Fenster und Türen werden grob herausgearbeitet.